

Ultraschall Abdomen

Die Sonographie des Bauchraumes hilft, die oft schwierig zu unterscheidenden Beschwerden im Bauchbereich genauer zu untersuchen. Der Ultraschall ist besonders schonend und braucht keine aufwändige Vorbereitung.

Die Ultraschall-Untersuchung der Bauchorgane sollte durchgeführt werden bei:

- Bauchbeschwerden im Bereich von Leber, Galle, Nieren, Bauchspeicheldrüse, Lymphknoten, Unterleib
- auffälligen Laborbefunden
- Leberfunktionsstörungen
- Nierenschmerzen
- Probleme beim Wasserlassen (Schmerzen, Harnverhalt)
- Stoffwechselstörungen
- Verdauungsproblemen

Die Ultraschall-Untersuchung der Bauchorgane ermöglicht den Nachweis von

- Organveränderungen besonders in der Früherkennung von Zysten, Tumoren und Metastasen
- Gallen- und Nierensteinen, Harn- bzw. Nierenstau
- Gefäßmissbildungen (Aortenaneurysma)
- Organfunktionsstörungen (u.a. Darmtransportstörungen)
- Bauchwasser (Aszites)